

Sanfte Helligkeit: Durch indirektes Licht wird eine stimmungsvolle Atmosphäre geschaffen. Im Bild die Stehleuchte aus der «Glarona»-Familie.

Reduziert aufs Wesentliche: Die Kollektion «Glarona», bestehend aus Decken-, Wand-, Steh- und Tischleuchten.

Licht aus dem Glarnerland

SCHÄTTI LEUCHTEN formt Metall und Licht mit Schweizer Handwerkskunst.

Markenzeichen: Jede Leuchte überzeugt durch klare Formen und eine präzise Verarbeitung.

Schweizer Manufakturen für Wohnkultur — Schätti Leuchten

Im Glarnerland, wo Berge und Handwerk seit Generationen zusammengehören, entstehen in der Metallwarenfabrik die Schätti Leuchten, welche Technik, Präzision und Gestaltung auf einzigartige Weise verbinden. Die Leuchtenmanufaktur in Schwanden entwickelt und produziert seit über zehn Jahren Produkte, die nicht nur funktional sind, sondern das Licht selbst zum Gestaltungselement machen.

Seit der Gründung der Kollektion arbeitet das Unternehmen eng mit dem Designer Jörg Boner zusammen – eine Partnerschaft, die den Charakter der Marke entscheidend geprägt hat. Boner, einer der wichtigsten Schweizer Designer seiner Generation, entwirft sämtliche Leuchten von Schätti. Gemeinsam mit Geschäftsführer Thomas Schätti entstehen Kollektionen, die das Material Metall auf Licht reduzieren und eine neue, leise Formensprache definieren. Es geht um das Wesentliche: «Blech und Licht, ohne Dekor, ohne Überfluss», so Boner.

Die aktuelle Kollektion «Glarona» führt diesen Gedanken konsequent weiter. Sie umfasst Decken-, Wand-, Steh- und Tischleuchten, die das Licht in der Leuchte reflektieren und so eine unver-

wechselbar sanfte Helligkeit erzeugen. Das Ergebnis ist ein elegant reduziertes Design, bei dem neben der Helligkeit nur noch eine weiss reflektierende Fläche der Leuchte wahrnehmbar ist – reduziert, elegant und doch ausdrucksstark. Jede Leuchte funktioniert für sich allein, fügt sich aber ebenso selbstverständlich in architektonische Ensembles ein.

Produziert wird vollständig in Schwanden, in der Schätti AG Metallwarenfabrik, einem Familienunternehmen in vierter Generation. Hier entstehen die Leuchten mit modernster CNC-Blechbearbeitung, Fräs- und Schweissverfahren

sowie Pulverbeschichtung – alles unter einem Dach. Die hohe Fertigungstiefe erlaubt es, Prototypen, Kleinserien und Sonderanfertigungen präzise umzusetzen. Auch in puncto Nachhaltigkeit geht Schätti eigene Wege: Seit 2021 wird der gesamte Wärmebedarf mit 100 Prozent Biogas gedeckt. So produziert das Unternehmen seine Leuchten nahezu CO₂-neutral und steht für eine Kreislaufwirtschaft, die Ressourcenschonung und Langlebigkeit vereint. Am Ende steht Licht, das aus Material, Handwerk und Verantwortung entsteht – und zeigt, wie Design aus Haltung wächst. STS

Zusammenspiel: v.l. Jörg Boner, seit Beginn als Designer für Schätti tätig, Monica Wissman, Projektleiterin, und Geschäftsführer Thomas Schätti.



Fotos: Schätti, Jasmine Deporta

Präzision: Modernste CNC-Technik, Fräsen und Schweißen treffen auf handwerkliche Sorgfalt.



Schätti Leuchten
Schätti AG Metallwarenfabrik
8762 Schwanden
055 647 34 44
info@schaetti-leuchten.ch
schaetti-leuchten.ch